

# Welterbe UNESCO im Thurgau



## Pyramiden – Akropolis – Pfahlbauten

Das Museum für Archäologie Thurgau in Frauenfeld zeigt vom 27. Juni 2011 bis Ende Jahr eine Sonderausstellung zu den UNESCO-Welterbe-Fundstellen im Thurgau. Von den 111 klassierten Feuchtbodensiedlungen aus der Schweiz, Deutschland, Österreich, Slowenien, Italien und Frankreich liegen vier im Thurgau: Arbon-Bleiche, Gachnang/Niederwil-Egelsee, Hüttwilen-Nussbaumersee und Eschenz-Insel Werd.

Einmalige und teilweise noch nie gezeigte Fundstücke aus diesen vier Pfahlbausiedlungen sind im Museum für Archäologie Thurgau in einer Kabinettausstellung im 1. Stock präsentiert.

Vom 3. Juli bis 23. Oktober 2011 findet zudem die Sonderausstellung „*eau & toilette* – Hygiene und Schönheit von -3900 bis +2011“ statt. Auch dort sind Fundstücke aus den vier Thurgauer Welterbe-Stätten ausgestellt.

Führungen auf Anfrage (0041 52 724 15 93, nachmittags ausser Montag) sind jederzeit möglich.

